



ALEVITISCHE GLAUBENSGEMEINSCHAFT IN ÖSTERREICH

Alevi Faith Community in Austria • Avusturya Alevi İnanç Toplumu • Communauté de Foi Alevis en Autriche
Civaka Bawerî Alevi ya Avusturya • Qomê İtiqatê Elewîyanê Austriya

8. November 2023

Beitrag zur Festschrift des ÖBR zum 40-jährigen Jubiläum

Die Alevitische Glaubensgemeinschaft in Österreich (ALEVI) gratuliert der Buddhistischen Religionsgesellschaft (ÖBR) recht herzlich zum 40-jährigen Jubiläum der staatlichen Anerkennung in Österreich.

In zahlreichen Treffen und persönlichen Gesprächen mit dem Präsidenten Gerhard Weißgrab konnten wir immer wieder die gleichen schönen Werte, die unser menschliches Zusammenleben ermöglichen, erkennen.

Nicht nur die gleiche humanitäre, sondern auch die gewaltverneinende Einstellung beider Glaubensrichtungen ermöglichten in kurzer Zeit eine freundschaftliche Wertschätzung der handelnden Personen, wofür wir sehr dankbar sind.

Das Thema Verantwortung ist sowohl im Buddhismus als auch im Alevitentum ein immanenter Bestandteil der Religion. So spricht der Heilige Ali in seinem Brief an den Gouverneur in Ägypten über die Verantwortung mitunter folgendermaßen:

„Mögen Deine kostbarsten und liebsten Schätze im gerechten und aufrichtigen Handeln bestehen. Beherrsche Deine Leidenschaften und zügle sie im Angesicht dessen, was Dir nicht erlaubt wurde. Übe um der Gerechtigkeit willen strenge Selbstbeherrschung, ob es Dir nun genehm oder nicht genehm erscheint. Schließe das Volk in Dein Herz und empfinde ihm gegenüber aufrichtige Liebe, Zärtlichkeit und Freundschaft.“

„Bedenke, dass das Volk aus zweierlei Gruppen besteht: die einen sind Deine Brüder im Glauben, die anderen sind dir in der Schöpfung gleich.“

Wir finden gegenseitig unsere Werte in beiden Glaubensrichtungen wieder. So sind die 5 Grundlagen des Buddhismus: Kein Lebewesen zu verletzen, Nichtgegebenes nicht zu nehmen, nicht zu lügen, keine unheilsamen sexuellen Beziehungen zu pflegen und sich im rechten Umgang mit den Sinnen zu üben. Nicht zu stehlen, nicht unheilsam zu reden sowie seine Triebe zu beherrschen werden im Alevitentum durch den Heiligen Hacı Bektaş Veli folgendermaßen wiedergegeben: Hüte deine Hände, deine Zunge und deine Lende!



ALEVITISCHE GLAUBENSGEMEINSCHAFT IN ÖSTERREICH

Alevi Faith Community in Austria • Avusturya Alevi İnanç Toplumu • Communauté de Foi Alevie en Autriche
Civaka Bawerî Alevî ya Avusturya • Qomê İtîqatê Elewîyanê Austriya

Beide Glaubensrichtungen beschreiben Pfade, die beschriftet werden müssen, um die Erleuchtung zu erlangen bzw. um zum vollkommenen Menschen zu reifen. So beschreiben die 4 edlen Wahrheiten des Buddhismus die Ursachen von Leid und deren Überwindung, um sich selbst zu erkennen und dauerhaftes Glück zu erfahren. Der edle achtfache Pfad ist die Richtschnur zu Erreichung dieses Ziels. Im Alevitentum bildet die Seelenlehre der 4 Tore und 40 Stufen die Grundlage für die Reifung des Menschen zur Vollkommenheit.

In der Erkenntnis gemeinsamer grundlegender Werte, die uns den Weg zur Selbsterkenntnis und zum ewigen Glück beschreiben, welche über die Reifung zum vollkommenen Menschen ermöglicht wird, schätzen wir die Freundschaft und den Dialog mit der Österreichisch Buddhistischen Religionsgesellschaft und freuen uns auf die nächsten Jahrzehnte solidarischer und geschwisterlicher Zusammenarbeit und wünschen nochmals alles Gute zum Jubiläum.

Alevitische Glaubensgemeinschaft in Österreich (ALEVI)

YÜKSEL BILGIN

Präsident der ALEVI